

535380-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Projektmanagement, außer Projektüberwachung von Bauarbeiten –
Rahmenvereinbarung Labor - Digitalisierungsprojekte
OJ S 147/2026 03/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Köln AöR

E-Mail: vergabestelle@uk-koeln.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung Labor - Digitalisierungsprojekte

Beschreibung: Gegenstand der Vergabe ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung über Beratungs- und Projektsteuerungsleistungen in den Bereichen Fachberatung Labor und Fachberatung Digitalisierung wie Planung, Steuerung und Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen sowie der Optimierung klinischer und laborbezogener Prozesse. Die Leistungen umfassen insbesondere die Übernahme von Projektleitungen, die fachliche Begleitung von Beschaffungsvorhaben sowie die Analyse und Optimierung klinischer Prozesse. Die Beauftragung erfolgt bedarfsorientiert über Einzelabrufe innerhalb der Laufzeit der Rahmenvereinbarung auf Basis von Personentagen.

Kennung des Verfahrens: e4e8a4cc-c602-4051-9414-556538e1339c

Interne Kennung: 2026 21 EU KO

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79421000 Projektmanagement, außer Projektüberwachung von Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72222300 Informationstechnologiedienste, 72224000 Beratung im Bereich Projektleitung, 79411000 Allgemeine Managementberatung, 79418000 Beschaffungsberatung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YYLYTWQEWU8H# Die Leistungserbringung erfolgt auf Grundlage des EVB-IT Dienstvertrages sowie der weiteren Vergabeunterlagen. Der Auftragnehmer hat die Anforderungen an Vertraulichkeit, Datenschutz (DSGVO), Informationssicherheit sowie die einschlägigen Vorgaben des Auftraggebers einzuhalten. Die Leistungen werden überwiegend remote erbracht. Projektbezogene Präsenztermine am Universitätsklinikum Köln sind bei Bedarf sicherzustellen. Der Auftragnehmer stellt hierfür ausreichend qualifiziertes Personal mit den in den Vergabeunterlagen geforderten fachlichen Qualifikationen und Erfahrungen zur Verfügung. Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb 2026 21 EU KO Rahmenvereinbarung Labor - Digitalisierungsprojekte Bewertung der Unternehmensreferenzen Zur Bewertung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind insgesamt sechs Unternehmensreferenzen einzureichen. Die Referenzen sind wie folgt zuzuordnen: - Referenzen 1-3: Fachberatung Labor - Referenzen 4-6: Fachberatung Digitalisierung Jede Referenz muss sich auf ein Projekt beziehen, das in einer - Universitätsklinik oder - Einrichtung der Kritischen Infrastruktur (KRITIS) erbracht wurde. Darüber hinaus müssen die sechs Referenzen folgende Leistungsbereiche abdecken: - 3 Referenzen Projektleitung - 2 Referenzen Klinische Prozessoptimierung - 1 Eine weitere Referenz kann vom Bieter frei gewählt werden. Eine Referenz muss sich jedoch auf ein Projekt beziehen, das in einer Universitätsklinik oder einer Einrichtung der Kritischen Infrastruktur (KRITIS) erbracht wurde. Eine Referenz kann mehreren Leistungsbereichen zugeordnet werden, sofern die jeweiligen Leistungen im Referenzprojekt erbracht wurden. Bewertungsmaßstab Jede Referenz wird anhand ihrer Vergleichbarkeit, Komplexität sowie der dargestellten Leistungen bewertet. Bewertung Punkte Hervorragende Darstellung im Vergleich zur Leistungserwartung 10 Sehr gute Darstellung im Vergleich zur Leistungserwartung 8 Gute Darstellung im Vergleich zur Leistungserwartung 6 Mittelmäßige Darstellung mit Mängeln im Vergleich zur Leistungserwartung 4 In weiten Teilen mangelbehaftete Darstellung 2 Ungenügende oder fehlende Darstellung 0 Gesamtbewertung Referenz Fachbereich Max. Punkte Referenz 1 Fachberatung Labor 10 Referenz 2 Fachberatung Labor 10 Referenz 3 Fachberatung Labor 10 Referenz 4 Fachberatung Digitalisierung 10 Referenz 5 Fachberatung Digitalisierung 10 Referenz 6 Fachberatung Digitalisierung 10 Gesamtpunktzahl 60 Punkte Auswahl der Bewerber: Sofern mehr geeignete Bewerber vorhanden sind als zur Sicherstellung eines wirksamen Wettbewerbs erforderlich, erfolgt die Auswahl anhand der erreichten Gesamtpunktzahl aus der Referenzbewertung. Zur Angebotsabgabe werden die drei bis fünf Bewerber mit der höchsten Gesamtpunktzahl eingeladen, sofern sie die festgelegten Mindestanforderungen erfüllen. Erreichen mehrere Bewerber die gleiche Punktzahl und würde hierdurch die vorgesehene Höchstzahl überschritten, entscheidet die höhere Punktzahl der Referenzen im Bereich Fachberatung Labor. Besteht weiterhin Punktgleichheit, behält sich der Auftraggeber vor, die Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber entsprechend zu erhöhen. ----- Zuschlagskriterien Angebotsphase: Zuschlagskriterium Gewichtung Qualität des Angebots (Leistungskriterien gemäß Anforderungskatalog) 60 % Preis 40 % Beschreibung: Qualität (60 %) Die Qualitätsbewertung erfolgt anhand des Anforderungskatalogs. Bewertet werden die vom Bieter eingereichten Erläuterungen und Nachweise zu den fachlichen Leistungskriterien. Die Bewertung erfolgt gemäß der in den Vergabeunterlagen festgelegten Bewertungsmatrix. Je nach Kriterium werden 0 bis x Punkte vergeben; die erreichte Punktzahl wird auf die Gewichtung von 60 % normiert. Preis (40 %) Bewertet wird der angebotene Personentagesatz (8 Stunden) einschließlich sämtlicher Reise- und Nebenkosten. Das wirtschaftlichste Angebot erhält die maximale Punktzahl. Die weiteren Angebote werden proportional entsprechend der Preiswertung bewertet.

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvereinbarung Labor - Digitalisierungsprojekte

Beschreibung: Das Universitätsklinikum Köln (UKK) beabsichtigt den Abschluss einer Rahmenvereinbarung über Beratungs- und Projektsteuerungsleistungen in den Bereichen Fachberatung Labor und Fachberatung Digitalisierung. Ziel der Beschaffung ist die bedarfsgerechte Unterstützung des UKK bei der Planung, Steuerung und Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen sowie der Optimierung labor- und klinikbezogener Prozesse. Die Beauftragung erfolgt projektbezogen im Wege von Einzelabrufen auf Basis von Personentagen (PT). Der Leistungsumfang umfasst insbesondere: Übernahme der Projektleitung und Projektsteuerung einschließlich Projektplanung, Projektcontrolling, Berichtswesen, Entscheidungsvorlagen, Koordination des Projektteams sowie Steuerung komplexer Multiprojekte, fachliche Begleitung von Beschaffungs- und Vergabeverfahren (ohne Rechtsberatung), insbesondere Erstellung von Pflichtenheften und Leistungsverzeichnissen, Durchführung von Marktanalysen, Erarbeitung fachlicher Eignungs- und Wertungskriterien, Begleitung von Bietergesprächen, fachliche Angebotsauswertung einschließlich Vergabeempfehlung sowie Beratung bei der Initiierung und Konzeption von Neubeschaffungen, Analyse, Optimierung und Digitalisierung klinischer und laborbezogener Prozesse, einschließlich Ist-Analyse, Entwicklung von Zielprozessen, Erstellung von

Maßnahmen- und Umsetzungskonzepten sowie Unterstützung bei der Erstellung von Prozessleitfäden, Arbeitsanweisungen und Betriebskonzepten. Die Leistungen werden überwiegend remote sowie projektbezogen bei Bedarf vor Ort am UKK erbracht. Die Rahmenvereinbarung hat eine Laufzeit von vier Jahren. Der voraussichtliche Leistungsumfang beträgt mindestens 400 Personentage (à 8 Stunden) und maximal 550 Personentage (à 8 Stunden). Eine Abrufverpflichtung des Auftraggebers besteht ausschließlich hinsichtlich der Mindestmenge. Zuschlagskriterien: Zuschlagskriterium Gewichtung Qualität des Angebots (Leistungskriterien gemäß Anforderungskatalog) 60 % Preis 40 % ----- Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb 2026 21 EU KO Rahmenvereinbarung Labor - Digitalisierungsprojekte Bewertung der Unternehmensreferenzen Zur Bewertung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind insgesamt sechs Unternehmensreferenzen einzureichen. Die Referenzen sind wie folgt zuzuordnen: - Referenzen 1-3: Fachberatung Labor - Referenzen 4-6: Fachberatung Digitalisierung Jede Referenz muss sich auf ein Projekt beziehen, das in einer - Universitätsklinik oder - Einrichtung der Kritischen Infrastruktur (KRITIS) erbracht wurde. Darüber hinaus müssen die sechs Referenzen folgende Leistungsbereiche abdecken: - 3 Referenzen Projektleitung - 2 Referenzen Klinische Prozessoptimierung - 1 Eine weitere Referenz kann vom Bieter frei gewählt werden. Eine Referenz muss sich jedoch auf ein Projekt beziehen, das in einer Universitätsklinik oder einer Einrichtung der Kritischen Infrastruktur (KRITIS) erbracht wurde. Eine Referenz kann mehreren Leistungsbereichen zugeordnet werden, sofern die jeweiligen Leistungen im Referenzprojekt erbracht wurden. Bewertungsmaßstab Jede Referenz wird anhand ihrer Vergleichbarkeit, Komplexität sowie der dargestellten Leistungen bewertet. Bewertung Punkte Hervorragende Darstellung im Vergleich zur Leistungserwartung 10 Sehr gute Darstellung im Vergleich zur Leistungserwartung 8 Gute Darstellung im Vergleich zur Leistungserwartung 6 Mittelmäßige Darstellung mit Mängeln im Vergleich zur Leistungserwartung 4 In weiten Teilen mangelbehaftete Darstellung 2 Ungenügende oder fehlende Darstellung 0 Gesamtbewertung Referenz Fachbereich Max. Punkte Referenz 1 Fachberatung Labor 10 Referenz 2 Fachberatung Labor 10 Referenz 3 Fachberatung Labor 10 Referenz 4 Fachberatung Digitalisierung 10 Referenz 5 Fachberatung Digitalisierung 10 Referenz 6 Fachberatung Digitalisierung 10 Gesamtpunktzahl 60 Punkte Auswahl der Bewerber: Sofern mehr geeignete Bewerber vorhanden sind als zur Sicherstellung eines wirksamen Wettbewerbs erforderlich, erfolgt die Auswahl anhand der erreichten Gesamtpunktzahl aus der Referenzbewertung. Zur Angebotsabgabe werden die drei bis fünf Bewerber mit der höchsten Gesamtpunktzahl eingeladen, sofern sie die festgelegten Mindestanforderungen erfüllen. Erreichen mehrere Bewerber die gleiche Punktzahl und würde hierdurch die vorgesehene Höchstzahl überschritten, entscheidet die höhere Punktzahl der Referenzen im Bereich Fachberatung Labor. Besteht weiterhin Punktgleichheit, behält sich der Auftraggeber vor, die Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber entsprechend zu erhöhen.

Interne Kennung: 2026 21 EU KO

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79421000 Projektmanagement, außer Projektüberwachung von Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72222300 Informationstechnologiedienste, 72224000 Beratung im Bereich Projektleitung, 79411000 Allgemeine Managementberatung, 79418000 Beschaffungsberatung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: 4 Jahre

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Bewertungsmatrix

Teilnahmewettbewerb 2026 21 EU KO Rahmenvereinbarung Labor - Digitalisierungsprojekte

Bewertung der Unternehmensreferenzen Zur Bewertung der technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit sind insgesamt sechs Unternehmensreferenzen einzureichen. Die

Referenzen sind wie folgt zuzuordnen: - Referenzen 1-3: Fachberatung Labor - Referenzen 4-

6: Fachberatung Digitalisierung Jede Referenz muss sich auf ein Projekt beziehen, das in

einer - Universitätsklinik oder - Einrichtung der Kritischen Infrastruktur (KRITIS) erbracht

wurde. Darüber hinaus müssen die sechs Referenzen folgende Leistungsbereiche abdecken: -

3 Referenzen Projektleitung - 1 Eine weitere Referenz kann vom Bieter frei gewählt werden.

Eine Referenz muss sich jedoch auf ein Projekt beziehen, das in einer Universitätsklinik oder

einer Einrichtung der Kritischen Infrastruktur (KRITIS) erbracht wurde. - 2 Referenzen

Klinische Prozessoptimierung Eine Referenz kann mehreren Leistungsbereichen zugeordnet

werden, sofern die jeweiligen Leistungen im Referenzprojekt erbracht wurden.

Bewertungsmaßstab Jede Referenz wird anhand ihrer Vergleichbarkeit, Komplexität sowie der

dargestellten Leistungen bewertet. Bewertung Punkte Hervorragende Darstellung im Vergleich

zur Leistungserwartung 10 Sehr gute Darstellung im Vergleich zur Leistungserwartung 8 Gute

Darstellung im Vergleich zur Leistungserwartung 6 Mittelmäßige Darstellung mit Mängeln im

Vergleich zur Leistungserwartung 4 In weiten Teilen mangelbehaftete Darstellung 2

Ungenügende oder fehlende Darstellung 0 Gesamtbewertung Referenz Fachbereich Max.

Punkte Referenz 1 Fachberatung Labor 10 Referenz 2 Fachberatung Labor 10 Referenz 3

Fachberatung Labor 10 Referenz 4 Fachberatung Digitalisierung 10 Referenz 5 Fachberatung

Digitalisierung 10 Referenz 6 Fachberatung Digitalisierung 10 Gesamtpunktzahl 60 Punkte

Auswahl der Bewerber Sofern mehr geeignete Bewerber vorhanden sind als zur

Sicherstellung eines wirksamen Wettbewerbs erforderlich, erfolgt die Auswahl anhand der

erreichten Gesamtpunktzahl aus der Referenzbewertung. Zur Angebotsabgabe werden die

drei bis fünf Bewerber mit der höchsten Gesamtpunktzahl eingeladen, sofern sie die

festgelegten Mindestanforderungen erfüllen. Erreichen mehrere Bewerber die gleiche

Punktzahl und würde hierdurch die vorgesehene Höchstzahl überschritten, entscheidet die

höhere Punktzahl der Referenzen im Bereich Fachberatung Labor. Besteht weiterhin

Punktgleichheit, behält sich der Auftraggeber vor, die Anzahl der zur Angebotsabgabe

aufzufordernden Bewerber entsprechend zu erhöhen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Eigenerklärung über den Eintrag im Handelsregister - Eigenerklärung, dass keine Eintragungen im Vergaberegister bzgl. Vergabeverstöße vorliegen - Eigenerklärung, aus denen hervorgeht, dass der Bieter seinen Verpflichtungen zur Zahlung der Sozialbeiträge, der Steuern und Abgaben (BG) nachkommt - Darstellung des Bewerbers (Leistungsspektrum und Kerngeschäft des Unternehmens) und der Unternehmensorganisation (Hauptsitz, ggf. Niederlassungen, Struktur/Aufbau) sowie - falls zutreffend - ausführliche Darstellung der Konzernverbundenheit/-angehörigkeit mit anderen Unternehmen - Konformitätsbescheinigung (nach Bedarf) -Eigenerklärung Russlandsanktionen -Das Unternehmen weist einschlägige Erfahrung im Gesundheitswesen nach, insbesondere in der Umsetzung vergleichbarer Vorhaben Mit dem Teilnahmeantrag sind die Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB einzureichen. Der Auftraggeber behält sich vor, zum Nachweis entsprechende Bescheinigungen oder Unterlagen anzufordern. Näheres ergibt sich aus den Teilnahmeunterlagen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): -Das Unternehmen hat mindestens fünf Mitarbeitende, von denen mindestens zwei Mitarbeitende die fachlichen Schlüsselkompetenz Projektmanagement und Beratung im Bereich Labor und / oder Digitalisierung aufweisen können. -

Unternehmensreferenzen: Das Unternehmen reicht die geforderten 6 Projekt-Referenzen über die ausgefüllte Anlage Referenzbogen ein. -Das Unternehmen hat den Einsatz von mindestens zwei einzusetzenden Mitarbeitenden nachzuweisen, durch Darstellung der mehrjährigen Berufserfahrung, der erforderlichen Qualifikationen sowie einschlägiger Referenzen. -Sofern das vorgesehene Personal keine deutschen Muttersprachler sind, ist ein Nachweis deutscher Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) oder ein gleichwertiger Nachweis vorzulegen. -Das einzusetzende Personal weist mind. 5 Jahre Erfahrung in der Leitung von Laborprojekten und / oder Digitalisierungsprojekten nach. Bitte spezifizieren Sie die Anzahl an Jahren in der Rolle Projektleitung. -Das einzusetzende Personal hat bereits Erfahrung in der Leitung von mindestens 2 verschiedenen Laborprojekten. Bitte spezifizieren Sie durch Angabe der Projekte und eingenommene Rolle. -Das einzusetzende Personal hat Erfahrung in der Leitung von Projekten im Uniklinik-/KRITIS-Haus. Bitte spezifizieren Sie durch Angabe der Projekte. - Das einzusetzende Personal ist als berechtigter IT-Dienstleister gem. § 21 Absatz 5 Satz 1 Krankenhausstrukturfonds-Verordnung (KHSFV) zertifiziert und hat Projekterfahrungen sowohl bei der Antragsstellung von KHZG-Projekten bzw. der Erstellung des KHZG-Projektportfolios in mindestens einer Universitätsklinik/ und oder KRITIS-Haus und/ oder Krankenhausverbünden. Das einzusetzende Personal unterstützt ebenfalls im Rahmen der Digitalisierungsabschlagsvereinbarung. -Das einzusetzende Personal hat Erfahrungen in der Leitung von Digitalisierungsprojekten mit einem Projektvolumen des Auftraggebers ? > 1 Mio. Euro. (1,0 Mio. EUR = TCO 36 Monate brutto). -Im Rahmen des derzeitigen laufenden Projekts der Digitalisierung der Humangenetik/ Genetik ist eine fachliche Qualifikation mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung nachzuweisen -Im Rahmen des derzeitigen Vergabeverfahrens im Bereich der Digitalisierung der Pathologie ist eine fachliche Qualifikation mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung in der Pathologie nachzuweisen -Im Rahmen des derzeitigen Projektes der Optimierung und Digitalisierung klinischer Prozesse im

Kontext der Versorgung von Patienten:innen mit Tumorerkrankungen ist eine fachliche Qualifikation mit mindestens 2 Jahren Berufserfahrung nachzuweisen. -Im Rahmen eines Projektes der Digitalisierung der Transfusionsmedizin wird eine einschlägige fachliche Expertise oder eine Berufserfahrung von mehr als 5 Jahren zwingend vorausgesetzt. -Sollte ein Austausch eines Beraters erforderlich werden, erfolgt dieser in enger Abstimmung mit dem Auftraggeber. Dabei wird darauf geachtet, dass die nachfolgende Person über die für das Projekt erforderliche Erfahrung im Projektmanagement verfügt. und der Projektverlauf hierdurch nicht wesentlich beeinträchtigt oder verzögert wird. (Wird im EVB-IT-Dienstvertrag unter ("Schlüsselpersonenregelung") in der Angebotsphase genauer geregelt)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Mindestanforderung: Der Bewerber weist in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mindestens einen Nettoumsatz mit vergleichbaren Leistungen in Höhe von 1. Mio. Euro auf. Der Bieter muss diesen Umsatz auf Nachfrage der Vergabestelle durch entsprechende Referenzen nachweisen. - Anlage 1 Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m. § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV): Nachweis der aufgeführten Versicherungen durch Eigenerklärung Anlage 2 oder Bescheinigung des Versicherungsgebers oder Bescheinigung eines Versicherungsgebers, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird (jeweils Kopie ausreichend). Im Einzelnen mindestens: - Personenschäden 5.000.000,00 Euro - Sach- und Umweltschäden 3.000.000,00 Euro - Vermögensschäden: 1.000.000,00 Euro (jeweils 2 fache Jahresmaximierung der Versicherungssumme) - Jahresabschlüsse oder Auszüge von Jahresabschlüssen, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bewerber oder Bieter niedergelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist, auf Anfrage.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualität des Angebots - Projektleitung und Projektsteuerung 25 % Beratende Begleitung von Beschaffungsvorhaben 15 % Klinische Prozessoptimierung 10 % Methodik, Vorgehensweise und Qualität der Ausarbeitung 10 % Summe Qualität 60 %

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 60,00

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Preis - Personentagesatz (inkl. Reise- und Nebenkosten) 40 %

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 40,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYLYTWQEWU8H/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYLYTWQEWU8H>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 08/09/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYLYTWQEWU8H>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 07/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen sowie leistungsbezogene Unterlagen im gesetzlich zulässigen Umfang gemäß § 56 VgV nachzufordern. Ein Anspruch der Bewerber oder Bieter auf Nachforderung besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Leistungserbringung erfolgt auf Grundlage des EVB-IT Dienstvertrages sowie der weiteren Vergabeunterlagen. Der Auftragnehmer hat die Anforderungen an Vertraulichkeit, Datenschutz (DSGVO), Informationssicherheit sowie die einschlägigen Vorgaben des Auftraggebers einzuhalten. Die Leistungen werden überwiegend remote erbracht. Projektbezogene Präsenztermine am Universitätsklinikum Köln sind bei Bedarf sicherzustellen. Der Auftragnehmer stellt hierfür ausreichend qualifiziertes Personal mit den in den Vergabeunterlagen geforderten fachlichen Qualifikationen und Erfahrungen zur Verfügung. Die Bieter haben die für die Ausführung des Auftrags vorgesehenen

Schlüsselpersonen zu benennen und deren berufliche Qualifikationen, einschlägige Berufserfahrung sowie projektrelevante Referenzen nachzuweisen. Der Auftraggeber behält sich vor, den Einsatz der benannten Schlüsselpersonen während der Vertragslaufzeit zu verlangen. Ein Austausch ist nur mit Zustimmung des Auftraggebers und bei Nachweis

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland (Spruchkörper Köln) bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer ist gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit seit dem Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind. Darüber hinaus sind insbesondere die Präklusionsvorschriften des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 3 GWB sowie die Informations- und Wartepflicht nach § 134 Abs. 2 GWB zu beachten. Die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit eines öffentlichen Auftrags gemäß § 135 GWB endet spätestens 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung über die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 Satz 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Universitätsklinikum Köln AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsklinikum Köln AöR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Köln AöR

Registrierungsnummer: DE215420431

Postanschrift: Kerpener Straße 62

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50937

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Beschaffung/Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@uk-koeln.de

Telefon: +49 22147835616

Fax: +49 22147887805

Internetadresse: <https://www.uk-koeln.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland (Spruchkörper Köln) bei der Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50567

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Geschäftsstelle Vergabekammer Rheinland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de/themen/wirtschaft-und-kultur/vergabekammer-rheinland>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 130e3645-36be-4752-be4c-7f6ef2d4283e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/07/2026 14:28:20 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 535380-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 147/2026

Datum der Veröffentlichung: 03/08/2026